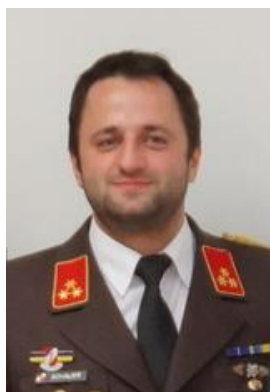


Jahresbericht 2018



„Stolz auf gestern, bereit für morgen!“

**Freiwillige Feuerwehr
Elsarn am Jauerling**



Sehr geehrte Feuerwehrmitglieder,
geschätzte Bevölkerung von Elsarn, Thurn und Povat!

Das Jahr 2018 liegt hinter uns und es ist wieder Zeit Bilanz zu ziehen. Das erste Halbjahr 2018 war geprägt von der Fertigstellung des Feuerwehrhauszubaues. So konnten noch rechtzeitig vor dem Feuerwehrfest die Fassade und die Außenanlagen fertiggestellt werden. Ich möchte Sie an dieser Stelle auch gleich zur offiziellen Eröffnung des erweiterten Feuerwehrhauses am Sonntag, 19. Mai 2019 im Zuge unserer bereits traditionellen Floriani-Maianacht einladen.

An diesem Tag wird auch unsere restaurierte und generalüberholte historische Feuerwehrfahne aus dem Jahr 1957 gesegnet. Dieses Projekt begleitete uns im Herbst des Jahres. Aufgrund des beträchtlichen Alters von mittlerweile 61 Jahren und der Vielzahl an Ausrückungen war der Zustand der Fahne bereits stark renovierungsbedürftig. In Anbetracht der historischen Bedeutung dieses Kulturguts für das kulturelle Leben in unserem Ort und der Integrationskraft dieses Symbols für mehrere Generationen wurde der Entschluss gefasst, eine Restaurierung durchzuführen. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 19 dieses Jahresberichts. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Unterstützern bedanken, welche uns durch den Kauf von Fahnennägeln bei der Finanzierung der Kosten helfen. Im Einsatzgeschehen des Jahres 2018 bleibt vor allem das Unwetter vom 21. Juli in Erinnerung. In nur wenigen Minuten wurde hier enormer Schaden verursacht. Durch die großartige Unterstützung der Feuerwehren Spitz und Trandorf konnten wir die Schäden rasch beseitigen. Besonders hervorzuheben ist auch der Zusammenhalt im Ort. Jeder, der nicht selbst betroffen war, hat sofort mit angepackt und geholfen die Schäden zu beseitigen.

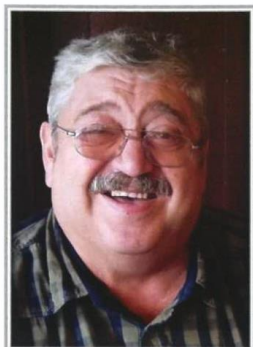
Für mich persönlich bedeuten die Tage des Jahreswechsels 2018/2019 ein ganz besonderes Jubiläum. Am 4. Jänner 2009 wurde ich zum Kommandanten der Feuerwehr Elsarn gewählt, darf also seit genau 10 Jahren unsere Feuerwehr führen. Es war dies rückblickend eine spannende und herausfordernde Zeit mit vielen Höhepunkten, aber auch schwierigen Prüfungen, welche wir gemeinsam gemeistert haben. Ich danke allen Feuerwehrmitgliedern, Freunden und Helfern der Feuerwehr Elsarn für die laufende Unterstützung und den Zusammenhalt zum Wohle unserer Gemeinschaft und unserer Heimat. Abschließend wünsche ich uns allen ein friedliches und vor allem auch sicheres Jahr 2019.

Mit kameradschaftlichen Grüßen



HBI Jürgen Schauer
Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Elsarn am Jauerling
Unterabschnittsfeuerwehrkommandant

Totengedenken



Menschenhilfe konnte Dich nicht retten,
Gott allein nahm Dir den Schmerz.
Schwer gebeugt müssen wir an Deine Bahre treten,
schlafe wohl, Du gutes Vaterherz.



Zur Erinnerung
an Herrn

Sigmund Schneeweis
Elektriker
Ehrenkommandant der FF Elsarn a. J.

welcher am Donnerstag, dem
22. November 2018, um 4.20 Uhr
nach kurzer, schwerer Krankheit,
im 69. Lebensjahr von Gott zu
sich gerufen wurde.



Weinet nicht an meinem Grabe,
Gönnet mir die ewige Ruh',
Denkt, was ich gelitten habe,
Eh' ich schloß die Augen zu.



Zur Erinnerung
an Herrn

Josef Kürzl

welcher am Dienstag, dem
2. Oktober 2018, um 5.15 Uhr
versehen mit der hl. Kranken-
salbung, im 79. Lebensjahr von
Gott zu sich gerufen wurde.



Eine vertraute Stimme schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Vergangene Bilder ziehen in Gedanken
als Erinnerung vorbei.
Doch Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer.



Christliches Andenken
an Herrn

Leopold Munk
Gast- und Landwirt

welcher am Samstag, dem
19. Mai 2018, um 4.20 Uhr
versehen mit der hl. Kranken-
salbung, im 87. Lebensjahr von
Gott zu sich gerufen wurde.

10 Jahre FF-Kommandant HBI Jürgen Schauer

Stolz auf gestern, bereit für morgen!

verfasst von BI Alexandra Munk

Im Jänner 2009 ging eine Ära zu Ende, eine neue begann. Nach 27 Jahren als Kommandant der Feuerwehr Elsarn am Jauerling legte unser leider erst kürzlich verstorbener Sigmund Schneeweis sein Amt nieder. Die Führung unserer Wehr übernahm Jürgen Schauer. Dieser Amtswechsel ist nun genau 10 Jahre her, also Zeit um Revue passieren zu lassen über das vergangene Jahrzehnt.



Erst seit kurzem in unser neues Feuerwehrhaus eingezogen ging es 2009 gleich mit einer neuen Anschaffung weiter. Unser „Tank“, ganz offiziell ein Kleinlöschfahrzeug mit Allrad und 800 Liter Wasser, wurde von einigen Kameraden persönlich bei der Firma Lohr in der Steiermark abgeholt. Um die Ankunft des neuen Fahrzeugs gebührend zu feiern scharten sich die Kameraden, die an „ihrer“ Feuerwehr interessierte Elsarner Dorfgemeinschaft, der seinerzeitige Bürgermeister Ing.

Manfred Hackl, der gemeindeseitig diese wichtige Investition maßgeblich unterstützt hat, beim Feuerwehrhaus.

Wie es der Teufel so will, kaum hat man ein neues Einsatzfahrzeug wird es auch gleich in einem Ernstfall auf die Probe gestellt. Im Juli 2009 trat unser eigentlich harmloser Spitzerbach mit einer Flutwelle über die Ufer und hinterließ eine Spur der Verwüstung. Über Tage hinweg waren wir gemeinsam mit der restlichen Ortsbevölkerung und dem Bundesheer im Einsatz um die Schäden zu beseitigen. Nicht nur unser neues Fahrzeug, sondern auch unser neuer Kommandant mussten sich beweisen. Und, da werden mir sicher viele zustimmen, sie haben es bravourös gemeistert.



Damit wir unsere Gerätschaften ordentlich bedienen können und für den Ernstfall gewappnet sind machte sich unser „Hauptmann“ daran, den Ausbildungsstand stetig zu verbessern. Wir absolvierten zahlreiche Ausbildungsprüfungen. Auf 61 Abzeichen in 10 Jahren, dazu zahlreiche Teilnahmen an Feuerwehrleistungsabzeichen kann man durchaus mit Stolz zurückblicken. 27 Ausbildungsprüfung

Löscheinsatz in Bronze, Silber und Gold, 12 Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz in Bronze, Silber und Gold, 12 Ausbildungsprüfung Atemschutz in Bronze und 5 FULA (Funkleistungsabzeichen) und 4 FLA Gold (sozusagen die „Feuerwehrmatura“) um nur ein paar Zahlen zu nennen. Auch was unseren Altersdurchschnitt angeht müssen wir uns nicht verstecken. Vom 16-jährigen Jungfeuerwehrmann bis zum 61-jährigen langgedienten Kameraden ist jede Altersgruppe vertreten und auch unsere aktiven Reservisten tragen viel zur großartigen Feuerwehrfamilie Elsarn bei!



Mit etwas Wehmut haben wir uns vor ein paar Jahren von unserem Land Rover verabschiedet. Ein eigenwilliges Kultfahrzeug war der „Landy“ auf jeden Fall, den Anforderungen an ein modernes Einsatzfahrzeug hat er aber leider nicht mehr entsprochen. Deshalb ersetzte ihn 2013 ein Mannschaftstransportfahrzeug mit neun Sitzplätzen. Damit war nun auch unser Fuhrpark auf einem aktuellen Stand.

Auch unser Mannschaftstand, darunter immerhin auch schon 5 Frauen, ist in den vergangenen zehn Jahren stetig gewachsen. Mit neuen Mitgliedern kamen auch neue Anforderungen auf das Feuerwehrhaus zu. Die Spinde in der Fahrzeughalle, sämtliche Unterlagen bei den Mitgliedern daheim und die „Küche“ vollgestellt mit allerlei Gerätschaften machten die Arbeit mühsam. Eine neue Lösung musste her und das „Konzept 2020“ war geboren. Auch hier hatte unser „Hauptmann“ die Finger maßgeblich mit im Spiel. 2016 erfolgte der offizielle Spatenstich für unseren Neubau, aus der „Küche“ wurde ein geheizter Spindraum und das ehemalige Vordach beherbergt nun ein funktionelles Büro. Das „Konzept 2020“ konnten wir allerdings nicht einhalten, wir waren bereits 2018 fertig. Naja, manchmal läuft's halt nicht nach Plan.



Doch nun genug von der Vergangenheit, die Arbeit in der Feuerwehr hört schließlich nie auf und auch für 2019/2020 haben wir viel vor. Im Frühjahr widmen wir uns dem Projekt „Segnung des Neubaus und der restaurierten Fahne“, danach wollen wir die weiße Fahne bei der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz hissen. Ein paar spannende Übungen erwarten uns ebenfalls. Und dann wäre da noch die Dachterrasse mit Panoramablick ... ein bisschen träumen wird man wohl noch dürfen ...

Mitgliederversammlung

7. Jänner 2018

Die Feuerwehr Elsarn am Jauerling startete am 7. Jänner mit der Mitgliederversammlung ins neue Jahr. Neben 35 Feuerwehrmitgliedern fanden sich auch Bürgermeisterin Beatrix Handl, geschäftsführende Gemeinderätin Eva Gritsch und Abschnittsfeuerwehrkommandant Brandrat Johann Weber im Feuerwehrhaus Elsarn ein.



Im Rahmen der Versammlung wurde Fazit über die vergangenen 12 Monate gezogen. 2017 wurden insgesamt 290 Einsatzstunden bei Brandeinsätzen, Brandsicherheitswachen und technischen Einsätzen absolviert. Mit Übungen, Ausbildungen sowie weiteren Tätigkeiten waren die insgesamt 44 Kameradinnen und Kameraden 3186 Stunden im Einsatz.

Besonders erfreulich war die schnelle Fertigstellung des neuen Spind- und Kommandoraums sowie der neuen Lagerhalle. Durch ca. 2500 freiwillige Arbeitsstunden konnten der Zeit- und Budgetrahmen eingehalten werden. Bürgermeisterin Beatrix Handl bedankte sich für die Zuverlässigkeit und den laufenden Einsatz der Feuerwehr Elsarn und war begeistert von der raschen Umsetzung der Bauarbeiten. Zum Abschluss konnten mit Dominik Hofstätter und Philipp Starkl zwei neue Mitglieder angelobt werden.

Erste-Hilfe-Kurs

26. Jänner 2018 & 2. Februar 2018

Im Jänner und Februar fand im Feuerwehrhaus Elsarn ein 6 stündiger Erste-Hilfe-Kurs statt. Insgesamt 18 Teilnehmer lernten dabei die Grundlagen der Ersten-Hilfe. Ein großer Dank gilt dabei Eva Gritsch für die tolle Vermittlung der Kursinhalte.



Winterschulung

24. Februar 2018

Am 24. Februar fand die jährliche Winterschulung der Feuerwehr Elsarn statt. Die Themen waren dieses Mal Notstromeinspeisung sowie Tierrettung bei Bränden. Zudem wurde mit einem Fettbrandsimulator simuliert, welche verheerenden Auswirkungen es hat, wenn versucht wird, brennendes Fett mit Wasser zu löschen.



Funkübung

9. März 2018

Am Freitag, 9. März fand in Elsarn die gemeinsame Funkübung der Unterabschnitte Mühldorf (Elsarn, Mühldorf, Trandorf) und Spitz (Schwallenbach, Spitz) statt. Übungsannahme war eine vermisste Gruppe Wanderer im Ortsgebiet von Mühldorf. Dabei wurden über Funk die Reichweite der Geräte getestet sowie mithilfe von Karten verschiedene Orte im Einsatzgebiet angefahren. Insgesamt waren 25 Übungsteilnehmer im Einsatz.



Atemschutzübung – „Finnentest“

17. März 2018 & 13. Oktober 2018

Am 17. März und am 13. Oktober stellten sich die Atemschutzträger der Feuerwehren Elsarn, Mühldorf und Trandorf wieder der Herausforderung „Finnentest“.

Der sogenannte „Finnentest“ dient der Feststellung der körperlichen Eignung der Atemschutzgeräteträger. Ziel ist die Feststellung der Leistungsfähigkeit (Kraft, Ausdauer, Motorik, Koordinationsvermögen unter Belastung etc.) sowie eine Selbstreflexion der eigenen Fitness anhand vorgegebener Belastungsübungen. Durch den Leistungstest und das Heranführen an die persönlichen Leistungsgrenzen soll das Bewusstsein der Feuerwehrmitglieder für körperliche Fitness im Feuerwehrdienst gestärkt werden. Folgende Stationen mussten unter schwerem Atemschutz und unter strenger Zeitkontrolle absolviert werden:

Station 1: 100-Meterlauf mit und ohne gefülltem 20kg Kanister

Station 2: Auf- und Abstieg über 180 Stufen

Station 3: Schlagen eines LKW-Reifens über drei Meter mit Hilfe eines 6kg-Hammers

Station 4: Hindernisparcours

Station 5: Rollen eines 15-Meter C-Schlauches



Einsatzübung

30. März 2018

Am Karfreitag, den 30. März wurde die erste Gesamteinsatzübung des Jahres 2018 abgehalten. V Matthias Penner und BM Michael Pöchlinger bereiteten ein umfangreiches und höchst forderndes Einsatzszenario für die 17 Teilnehmer vor.

Übungsannahme war ein Brand in einer Maschinenhalle eines landwirtschaftlichen Betriebs in Povat mit drei vermissten Personen. Zwei Atemschutztrupps führten die Menschenrettung und Brandbekämpfung in der dicht verrauchten Maschinenhalle durch, die restliche Mannschaft bekämpfte den Brand von außen und stellte die Wasserversorgung her.



Basisausbildung erfolgreich abgeschlossen

7. April 2018

Am 7. April fand im Feuerwehrhaus Mühldorf die Abschlussprüfung zum Modul Truppmann statt. Dabei schlossen Dominik Hofstätter (FF Elsarn), Raphael Handl, (FF Mühldorf), Horst Riegler und Rudolf Hofbauer (FF Trandorf) erfolgreich ihre Basisausbildung ab. Die vier sind damit die Ersten aus dem Unterabschnitt Mühldorf die, die verkürzte neue Grundausbildung absolviert haben.



Unterabschnittsübung in Mühldorf

7. April 2018

Am 7. April wurde im Raum Gasthaus Siebenhandl in Mühldorf eine Unterabschnittsübung abgehalten, an welcher die Feuerwehr Elsarn mit acht Mitgliedern teilgenommen hat.



Maiandacht

1. Mai 2018

Am Montag, 1. Mai lud die FF Elsarn gemeinsam mit dem Dorferneuerungsverein Mühldorf zur Floriani-Maiandacht. Heuer fand diese erstmals beim restaurierten Kalkofen in Elsarn statt. Neben 28 Kameradinnen und Kameraden waren auch zahlreiche Gemeindeglieder mit dabei. Im Anschluss an die von Pfarrer Peter Rückl abgehaltene Maiandacht wurde noch zu einer Agape geladen.



Feuerwehrausflug

19. Mai 2018

Am Samstag, 19. Mai fand der Feuerwehrausflug der FF Elsarn statt. 40 Mitglieder, Familienmitglieder und Wegbegleiter machten sich Samstag früh auf den Weg Richtung Steiermark.

Am Erzberg gab es zuerst eine Führung durch die Stollen samt Einblick in die früheren Arbeitsmethoden beim Erzabbau. Anschließend ging es zu einer „Howly“-Fahrt auf den Erzberg. Mit dem 5 Meter hohen, ehemaligen Arbeitsfahrzeug wurde das Gelände des Tagabbaus erkundet.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter zur Laubenbachmühle, dem Betriebszentrum der Mariazellerbahn. 2015 wurde der Bahnhof im Rahmen der Landesausstellung „Ötscher:reich“ eröffnet und beherbergt seitdem die Streckenüberwachung der Mariazellerbahn. Bei einer Führung gab es Einblick in den Alltag entlang der historischen Strecke.

Ein großer Dank an LM Thomas Kirchberger für die Organisation des Ausflugs.



Hochzeit von Lisa & Stefan Trastaller

7. Juli 2018

Am Samstag, 7. Juli durfte eine Abordnung der Feuerwehr Elsarn zu einem besonderen "Einsatz ausrücken". Unser Kamerad Stefan Trastaller heiratete seine Lisa. Wir gratulieren dem Brautpaar und wünschen euch, alles Gute für eure gemeinsame Zukunft.



Unwetter mit Starkregen und Hagel im Spitzer Graben

21. Juli 2018

Am Samstag, 21. Juli, gingen gegen 15:00 Uhr Starkregen und Hagel über dem Spitzer Graben nieder. Das Unwetter dauerte nur rund 20 Minuten, hinterließ jedoch eine Spur der Verwüstung. Mehrere Keller, Garagen und Straßen wurden durch die Wassermassen überflutet. Die Bundesstraße 217 war auf einer Länge von 300 Metern verlegt und auch Keller mussten ausgepumpt werden. Die Einsatzkräfte, die Feuerwehren Elsarn, Mühldorf, Spitz und Trandorf, setzten zusätzlich eigenes Gerät (Traktoren mit Frontladern) ein, um die Schäden zu beseitigen.



In Mühldorf führte das Wasser zu regelrechten Sturzbächen, einige Garagen und Keller wurden überschwemmt. Durch das rasche eingreifen der Helfer konnten größere Schäden jedoch verhindert werden. Bemerkenswert war in dieser Situation der Zusammenhalt innerhalb der Elsarner und Mühl-dorfer Bevölkerung.

„Jeder, der nicht selbst betroffen war, hat mit angepackt. Da sieht man, dass, wenn es einmal hart auf hart geht, großer Zusammenhalt unter den Menschen besteht,“ berichtet HBI Jürgen Schauer. Die vier Feuerwehren waren mit rund 100 Mitgliedern rund 4 Stunden im Einsatz um Keller auszu-pumpen, verunreinigte Straßen wieder befahrbar zu machen und weitere Überflutungen zu verhin-dern. Die B 217 war während der Aufräumarbeiten in Elsarn gesperrt, die Fahrzeuge wurden über die nahegelegene Bachstraße im Einbahnverkehr umgeleitet.



Gemeinsame Unterabschnittsübung

3. August 2018

Am Freitag, 3. August fand in Elsarn die gemeinsame Unterabschnittsübung der Feuerwehren Elsarn, Mühldorf und Trandorf statt. Das Übungsobjekt war ein derzeit unbewohntes Haus Auf der Zeile in Elsarn.



Annahme war ein Brand im Inneren des Gebäudes. Mehrere Atemschutztrupps machten sich auf die Suche nach vermissten Personen und versuchten den Brandherd zu finden. Aufgrund der starken Verrauchung des Hauses wurde ein Überdruckbelüfter der Feuerwehr Mühldorf eingesetzt um die Räume rauchfrei zu machen. Zudem wurden die nahegelegenen Gebäude mithilfe mehrerer Löschleitungen geschützt. Nach rund einer Stunde konnte die Übung erfolgreich beendet werden.

Feuerwehrfest 2018

3. bis 5. August 2018

Von 3. bis 5. August veranstaltete die Feuerwehr Elsarn am Jauerling wieder ihr traditionelles Feuerwehrfest. Der Festbetrieb startete am Freitag mit der gemeinsamen Unterabschnittsübung, um 20:30 Uhr folgte der offizielle Bieranstich mit Kommandant Jürgen Schauer und Bürgermeisterin Beatrix Handl. Am Samstag fand wieder das Elsarner Riesenwuzzler Turnier statt.

Im Anschluss wurde wieder zum Caribbean Summer Clubbing geladen und Urlaubsstimmung in den SpitzerGraben gezaubert. Der Sonntag startete um 10:30 Uhr mit einer Feldmesse im Festzelt. Anschließend unterhielt der Musikverein Mühldorf beim Frühschoppen. Die traditionelle Maibaumverlosung um 17:00 Uhr bildete wieder den offiziellen Abschluss, der Maibaum ging heuer nach Mühldorf. Ein großer Dank gilt den zahlreichen Helfern, Unterstützern und Gästen die das Fest wieder zu einem vollen Erfolg gemacht haben.



Übung mit der FF Mühldorf – „Forstunfall“

22. September 2018

Da sich in den Einsatzgebieten der Feuerwehren Elsarn am Jauerling und Mühldorf zahlreiche Forst- und Wanderwege befinden, wurde am 22. September eine gemeinsame Einsatzübung durchgeführt. Übungsannahme waren zwei unter Bäumen eingeklemmte Personen nach einem Forstunfall. Darüber hinaus musste eine Personensuche im unwegsamen Gelände durchgeführt werden. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf die Menschenrettung im unwegsamen Gelände und die diversen Personensicherungsmöglichkeiten gelegt. Danke an die Kameraden der FF Mühldorf für die Ausarbeitung und Einladung.

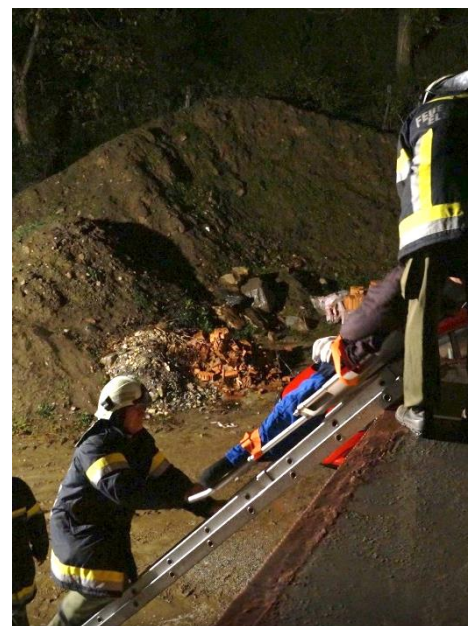


Gesamtübung – „Schadstoffeinsatz und Menschenrettung“

27. Oktober 2018

Die letzte interne Gesamteinsatzübung des Jahres 2018 hatte die Themen Schadstoffeinsatz und Menschenrettung zum Thema. Das von BI Alexandra Munk ausgearbeitete Übungsszenario beinhaltete zahlreiche Herausforderungen für die Teilnehmer. „Ein unachtsamer Schaulustiger ist bei der Besichtigung einer Baustelle abgestürzt und wird vermisst“, lautete die Erstmeldung.

Bei der Erkundung stellte der Einsatzleiter LM Johannes Trastaller jun. fest, dass im Keller des Rohbaus Schadstoffe ausgetreten sind. Unter Atemschutz und Verwendung unseres Gaswarngeräts wurde eine Personensuche durchgeführt. Die Person wurde in der Zwischenzeit auf einem Vordach im ersten Stock gefunden. Die Menschenrettung gestaltete sich aufgrund der Höhe und der regnerischen Wetterbedingungen äußerst schwierig. Eine weitere Person war in einen Kanalschacht gefallen und musste aus diesem gerettet werden.



Traditionelle Veranstaltungen 2018

Die Freiwillige Feuerwehr Elsarn hat auch heuer an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen bzw. selbst veranstaltet:

- Mitgliederversammlung am 7. Jänner 2018 im Feuerwehrhaus Elsarn
- Maibaumaufstellen am 1. Mai 2018 in Elsarn am Jauerling
- Maiandacht am 1. Mai 2018 beim Kalkofen im Ledertal
- Fronleichnamskirchgang am 31. Mai 2018 in Mühldorf
- Feuerwehrfest von 3. – 5. August 2018 in Elsarn am Jauerling
- Allerheiligen Totengedenken am 1. November 2018 in Mühldorf

An dieser Stelle möchte sich das Kommando für die zahlreiche Teilnahme an diversen Veranstaltungen und die tatkräftige Unterstützung bei eigenen Veranstaltungen bedanken.

Ausbildungen 2018

- Winterschulung „Noteinspeisung und Tierrettung bei Bränden“ in Elsarn
- Funkübung in Elsarn
- Zwei UA-Atemschutzübungen „Finnentest“ in Mühldorf
- Ersteinschulung neuer Feuerwehrmitglieder
- Erste-Hilfe-Kurs im Feuerwehrhaus Elsarn
- Kommandanten-Fortbildungen in Willendorf
- Einsatzübung „Brand einer Maschinenhalle“ in Povat
- KHD-Übung am Truppenübungsplatz in Allensteig
- Einsatzübung „Brand des GH Siebenhandl“ in Mühldorf
- Vorbereitung und Übungen für APLE
- Atemschutz-Leistungstest „Cooper-Test“ + „Radtest“
- Einsatzmaschinistenausbildung in Elsarn
- UA-Übung „Brennendes Wohnhaus“ in Elsarn
- Technische Übung „Forstunfall“ in Elsarn
- Laufende Aus- und Weiterbildung der Mitglieder



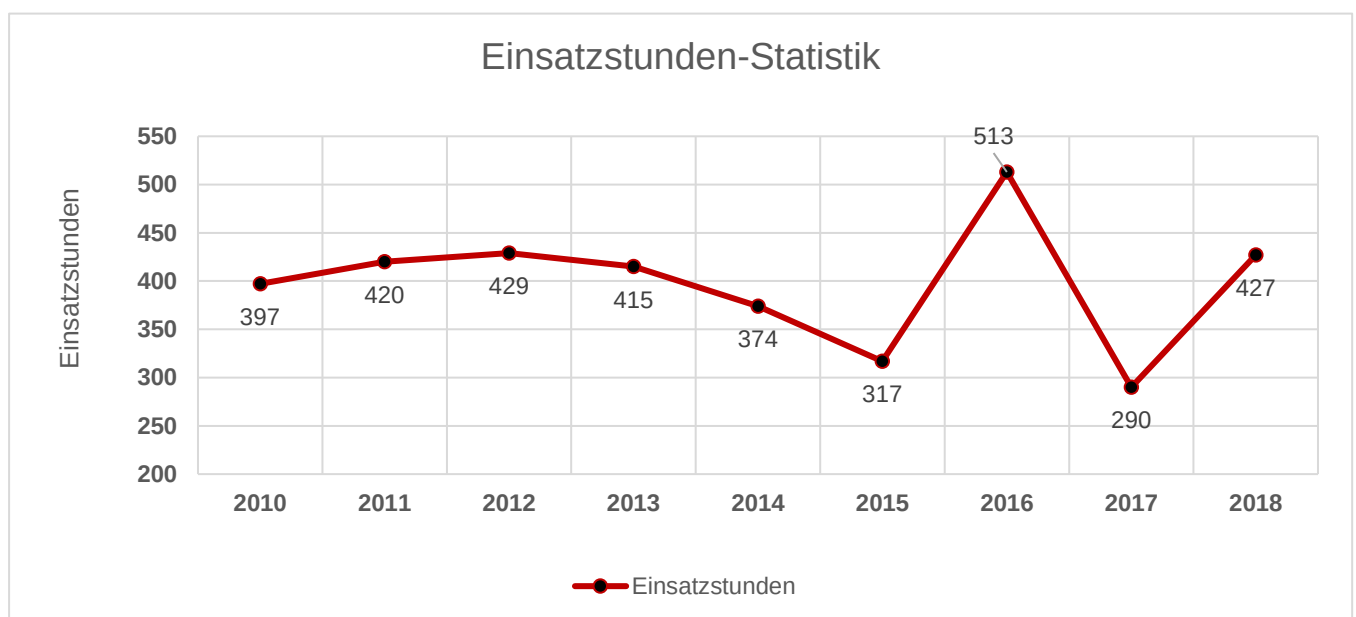
Insgesamt wurden mit diesen Übungs- und Ausbildungsaktivitäten 565 freiwillige Stunden (2017: 404) erbracht. An dieser Stelle möchte sich das Kommando bei allen beteiligten Mitgliedern für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung von Ausbildungen und Übungen bedanken.

Einsätze 2018

Insgesamt wurde die Freiwillige Feuerwehr Elsarn am Jauerling im Jahr 2017 zu 24 Einsätzen gerufen. Davon waren

- 3 Brandeinsätze
- 4 Brandsicherheitswachen
- 17 Technische Einsätze

Insgesamt wurden von den Mitgliedern 427 Einsatzstunden erbracht.



Darunter auszugsweise:

- Unwetter mit Starkregen und Hagel
- Flurbrände am Jauerling
- Sicherungsdienst Weinsteinbike 2018
- Entfernen von Wespen- und Hornissennestern
- mehrere Straßen- und Kanalreinigungsarbeiten
- Messungen mit dem Gaswarngerät
- mehrere Brandsicherheitswachen bei Veranstaltungen
- Beseitigung von Sturmschäden
- Wasserversorgungen
- Technische Hilfestellungen bei diversen Veranstaltungen

Lehrgänge und Fortbildungen 2018

FM Dominik Hofstätter	hat die Module „Arbeiten in der Einsatzleitung“ (FK) und „Abschluss Truppmann“ (ASMTRM) erfolgreich abgeschlossen.
OFM Jakob Müller	hat die Module „Führungsstufe 1“ (FÜ10), „Ausbildungsgrundsätze“ (AU11), „Gestaltung von Einsatzübungen“ (AU12), „Menschenführung“ (FÜ70), „Rechtliche und organisatorische Grundlagen“ (RE10 & RE20) und „Verhalten in der Einheit“ erfolgreich absolviert.
BI Alexandra Munk	hat die Fortbildungen „ASB Nachrichtendienst“, „ASB Öffentlichkeitsarbeit“ und die Feuerwehrkommandanten-Fortbildung (FKDTF) absolviert.
HBI Jürgen Schauer	hat die Feuerwehrkommandanten-Fortbildung (FKDTF) und die Fortbildung „Lehrbeauftragter Grundlagen Führung“ (AFGFÜF) absolviert.
SB Stefan Stadler	hat das Modul „Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst“ (SBFMD) absolviert.
FM Philipp Starkl	hat die Module „Einsatzmaschinistenausbildung“ (EMA), „Gefahrenabwehr 1“ (SD20), „Gefahrenerkennung und Selbstschutz“ (SD10), „Grundlagen der Technik“ (TE10), „Menschenrettung aus KFZ“ (TE20) und „Schutzanzug praktisch“ (SD25) absolviert.

Mannschaft

Stefan Stadler	wurde zum Sachbearbeiter (SB) befördert.
Dominik Hofstätter	wurde zum Feuerwehrmann (FM) befördert.
Agnes Huspeka	wurde zum Probefeuerwehrmann (PFM).

„Der aktuelle Mannschaftsstand beträgt nach dem Beitritt von PFM Agnes Huspeka 34 Aktive und 8 Reservisten.“



Sonstige Aktivitäten

- Teilnahme am Bezirksfeuerwehrtag am 23. Februar 2018 in Grafenegg
- Teilnahme am Frühjahrskonzert des Musikverein Mühldorfs am 27. April 2018 in Mühldorf
- Kränze flechten am 27. April 2018 und Maibaum aufstellen am 1. Mai 2018 in Elsarn
- Teilnahme bei der Eröffnung des SpitzerGraben-Festes am 1. September 2018 in Mühldorf
- Teilnahme am Abschnittsfeuerwehrtag und dem 150-Jahr-Jubiläum der FF Spitz am 9. September 2018 in Spitz an der Donau
- Teilnahme bei diversen Kirchgängen (Fronleichnam, Allerheiligen, etc.)
- Teilnahme an Begräbnissen
- Teilnahme an Bällen und Veranstaltungen von anderen Feuerwehren
- Teilnahme an Hochzeiten und Geburtstagsfeiern

Somit haben die Mitglieder der FF Elsarn 2337 Stunden erfasste Tätigkeiten im Dienste der Feuerwehr geleistet. Nicht erfasst sind sämtliche Tätigkeiten wie Reparaturarbeiten, Bewerbsübungen, Lehrgänge, Auf- und Abbauarbeiten bei Veranstaltungen, überregionale Tätigkeiten sowie alle sonstigen Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der Feuerwehr.

Sandsäcke

Da unser Ort immer wieder von Starkregen- und Unwetterereignissen betroffen ist, hat die FF Elsarn aus einem Bestand des NÖ Landesfeuerwehrverbandes im Herbst 2018 ca. 100 Stück unbefüllte Sandsäcke erhalten. Damit könnten bei Überflutungen wie zum Beispiel am 21. Juli 2018 bei den Hauseinfahrten Barrikaden errichtet werden und die Überflutungen abgemildert bzw. teilweise verhindert werden.

Da die uns treffenden Unwetterereignisse allerdings sehr schnell auftreten ist es uns nicht möglich alle Objekte seitens der Feuerwehr zu schützen. Wir möchten der Bevölkerung daher anbieten, bei Bedarf und Interesse Teile dieser (leeren) Sandsäcke kostenlos zur Verfügung zu stellen. Damit könnten Sie Ihre Garagen- oder Gartenzugänge relativ leicht schützen und schlimmere Schäden verhindern. Zu beachten ist, dass gefüllte Sandsäcke trocken und vor Sonnenlicht geschützt gelagert werden müssen.



Falls Sie Interesse oder Fragen zu diesem Thema haben, können Sie gerne mit KDT HBI Jürgen SCHAUER (0664 915 76 04) Kontakt aufnehmen.

Restaurierung der historischen Feuerwehrfahne

Nagelbandaktion – „Tradition unserer Vorfahren bewahren“

Im Besitz der Feuerwehr Elsarn befindet sich auch eine historische Feuerwehrfahne aus dem Jahr 1957, welche bei zahlreichen traditionellen, kirchlichen, kulturellen oder gesellschaftlichen Anlässen verwendet wird. Aufgrund des beträchtlichen Alters von mittlerweile 61 Jahren und der Vielzahl an Ausrückungen ist der Zustand der Fahne bereits stark renovierungsbedürftig.



In Anbetracht der historischen Bedeutung der Fahne für das kulturelle Leben in unserem Ort und der Integrationskraft dieses Symbols für mehrere Generationen wurde der Entschluss gefasst, eine Restaurierung durchzuführen. Um dieses Kulturgut restaurieren lassen zu können soll uns der Verkauf von Fahnennägeln die Finanzierung ermöglichen.

Die Freiwillige Feuerwehr Elsarn am Jauerling richtet daher die höfliche Bitte an Sie, einen Ehrennagel zu spenden, der dann mit dem eingravierten Namen des Spenders samt den übrigen an einem eigenen Band befestigt wird und daher eine bleibende Verewigung darstellt. Wir danken Ihnen herzlichst.



Impressum

Freiwillige Feuerwehr Elsarn am Jauerling

Spitzer Straße 22, 3622 Mühldorf

www.feuerwehr-elsarn.at

E-Mail: kommando@feuerwehr-elsarn.at

Kommandant: HBI Jürgen Schauer (Tel.: 0664 915 76 04)

Ersteller: VM Daniel Rausch